

350 SE
350 SEL
450 SE
450 SEL
450 SEL 6.9



Mercedes-Benz – die Sicherheit, besser zu fahren.

Schon bei der Vorstellung der S-Klasse von Mercedes-Benz stellten Fachleute überrascht fest, daß trotz des hohen Standards im internationalen Automobilbau mit diesen Fahrzeugen ein entscheidender Schritt vorwärts gelungen ist. Forschung und Entwicklung von Mercedes-Benz sind mit der S-Klasse in die physikalisch-technischen Grenzbereiche vorgedrungen. Entscheidend dabei war jedoch nicht allein die moderne Fahrwerkstechnik, sondern vielmehr die einzigartige Synthese von Fahreigenschaften, Sicherheit und Komfort.

Warum ist das von so großer Bedeutung?

In hochmotorisierten Ländern steckt der einzelne Autofahrer zwangsläufig in einem dichten Verkehrsfluß. Allein auf den Straßen der Bundesrepublik Deutschland fahren zum Beispiel 18 Millionen Pkw. Hier wie in allen anderen Ländern sehen sich die Autofahrer mit Erwartungen, Ermahnungen, Appellen und Gesetzen konfrontiert. Diese Situation erzeugt Streß, von dem der Autofahrer befreit werden muß.

Einen wichtigen Beitrag dazu können Automobil-Konstrukteure leisten, indem sie Fahrzeuge bauen, die durch überlegene Technik besser zur Hand gehen. Solche Wagen in Verbindung mit verantwortungsbewußten Fahrern sind eine unabdingbare Voraussetzung für die Entkrampfung und Harmonisierung des Verkehrs, für ein menschliches Miteinander auf den Straßen.



Scheinwerfer-Wischer, rechter Außenspiegel und Radio mit automatischer oder mechanischer Antenne sind auf Wunsch lieferbar

Deshalb baut Mercedes-Benz Automobile, die sich grundlegend vom übrigen Fahrzeug-Angebot unterscheiden.

Freude am Auto und Spaß am Autofahren heißt Vertrauen in das Automobil. Deshalb finden Sie in jedem Wagen, der den Stern trägt, die Mercedes-Benz Forderung verwirklicht, technische Perfektion zu bieten. In Summe und Detail.
Das System der technischen Gesamtüberlegenheit von Mercedes-Benz ist in seiner Synthese einmalig:

1. Der Mercedes-Benz Komfort.

Mercedes-Benz Pkw sind so gebaut, daß sie die psychische und physische Belastung des Verkehrs vom Fahrer weitgehend fernhalten. Die harmonisch abgestimmte Federung - einschließlich der Sitze - die blendfreien, mit einem Blick überschaubaren Instrumente gehören ebenso dazu wie die Servounterstützung der Lenkung und der Scheibenbremsen. Der großzügige Innenraum, in dem man sich sofort wohlfühlt ebenso, wie die Ruhe während des Fahrens.
Das komplette System der Konditionssicherheit bewirkt Entspannung und beseitigt Anspannung, auf die wohl jeder Autofahrer heute gern verzichtet.

2. Die Mercedes-Benz Sicherheit.

Früher und systematischer als alle anderen hat sich Mercedes-Benz wissenschaftlich mit der Sicherheit auseinandergesetzt. Sehr bald wurde erkannt, daß nicht durch aktive oder passive Sicherheit allein das Ziel erreicht wird. Sondern nur durch beides zusammen in einem sich gegenseitig ergänzenden System. Unförmige, trist ausgestattete »Panzerfahrzeuge« mit nur passiv wirkender Sicherheit, die darüber hinaus zu einem Gefühl der Abkapselung führen kann, oder zu leichte, auf Durchsetzung ausgelegte Fahrzeuge mit einseitig wirkender aktiver Sicherheit haben in diesem System keinen Platz. Automobile von Mercedes-Benz sind so konstruiert, daß sie ein Optimum an aktiver und passiver Sicherheit bieten. Im Zusammenspiel dieser beiden Faktoren werden sie von keinem anderen Serien-Fahrzeug der Welt erreicht. Ein beruhigendes Gefühl für den Fahrer.

3. Die Mercedes-Benz Leistung.

Kraftvolle Motoren mit hohen Leistungsreserven korrespondieren exakt mit den richtungs- und kurvenstabilen Fahrwerken. Und mit souverän ausgelegten, hochbelastbaren Bremsen. Damit Leistung sicher beherrscht wird.

4. Die Qualität, Zuverlässigkeit und Wertbeständigkeit von Mercedes-Benz.

Die solide Konstruktion, die Qualität der verwendeten Materialien und der hohe Verarbeitungsstandard, verbunden mit der bekannten Modellkonstanz, die keinen Modellwechsel nur um der Mode willen kennt, geben Ihnen die Gewißheit, daß Sie ein wertbeständiges Fahrzeug besitzen. Darüber hinaus ist es ein beruhigendes Gefühl, wenn man einen Wagen fährt, der für seine sprichwörtliche Zuverlässigkeit bekannt ist. Auch Gebrauchtwagen-Käufer schätzen diese Qualitäten und sind bereit, sie entsprechend zu honorieren. Weil sie wissen, daß diese Geldanlage sich lohnt.

5. Die internationale Wertschätzung von Mercedes-Benz.

Die Konstruktionsvorteile von Mercedes-Benz wurden richtig verstanden:

- Selbst in der kritischen Phase der Automobilindustrie im Jahr 1973/74 bei allgemein stagnierenden oder rückläufigen Auftragseingängen konnte Mercedes-Benz steigende Verkaufszahlen aufweisen.
- 94% der Mercedes-Benz Käufer bleiben ihrer Marke treu.
- Zum Auto des Jahres 1973 wurde ein Fahrzeug der S-Klasse von Mercedes-Benz gewählt.
- Die Frankfurter Allgemeine Zeitung wählte 1973 und 1974 Mercedes-Benz zum besten getesteten Fahrzeug.
- Nicht ohne Grund entscheiden sich für Mercedes-Benz diejenigen Automobilkäufer, die viel unterwegs sein müssen oder die beruflich viel auf Reisen sind. Die durchschnittliche Kilometerleistung aller Autofahrer in der Bundesrepublik Deutschland beträgt 16000 km. Die von Mercedes-Benz Fahrern jedoch 28000 km. Wer viel fährt, braucht das bessere Automobil – Mercedes-Benz.

Mercedes-Benz gibt Ihnen die Sicherheit, besser zu fahren.

Machen Sie sich auf den folgenden Seiten mit dem Mercedes-Benz System der technischen Gesamtüberlegenheit vertraut. Bedenken Sie bitte, daß dieses System mehr ist als eine Summe von Einzelfakten. Leider können wir Ihnen das Zusammenspiel der einzelnen Konstruktionselemente nicht zeigen. Das müssen Sie im ursprünglichen Sinn »erfahren«. Am besten auf einer ausgedehnten Probefahrt. Sie werden feststellen, daß Mercedes-Benz Personenwagen Ihnen etwas geben, was im heutigen Straßenverkehr sehr wichtig geworden ist: Freiheit und Gelassenheit.

Großzügigkeit fördert Gelassenheit





Autoroute de l'Esterel bei Les Adrets an der Côte d'Azur, Frankreich

Großzügigkeit fördert Gelassenheit

Das merken Sie schon beim Einsteigen. Durch das praktische Einschlüssel-System entfällt die lästige Sucherei nach dem richtigen Schlüssel. Gleichgültig wie Sie den Schlüssel halten: Das Wendeprofil erleichtert das Auf- und Zuschließen. Große Türen, weite Öffnungswinkel und zurückgesetzte Dachpartien machen den Ein- und Ausstieg leicht und bequem. Nehmen Sie Platz. Raum ist genug vorhanden. Überlebensraum. Denn der gleiche Fahrgastraum, den Sie als unvergleichlich komfortabel und großzügig schätzen, ist gleichzeitig auch für den Notfall als aufwendige Sicherheitszelle konstruiert, berechnet und gebaut.

Das Anschnallen sollten Sie nicht vergessen. Die Gurte mit automatischer Aufrollvorrichtung lassen volle Bewegungsfreiheit. Die Arretierung erfolgt erst bei ruckartiger Verzögerung. Den Sitz können Sie Ihrer Sitzhaltung und Körpergröße entsprechend richtig einstellen. Das gleiche gilt für die Kopfstütze.
Wenn Sie sitzen, schauen Sie sich um: 87 Prozent Rundumsicht in einem Mercedes-Benz sind eine gute Voraussetzung für mehr Überblick im Verkehr.

Das Entscheidende jedoch ist: Sie fühlen sich entspannt, sitzen anatomisch richtig, locker und gelöst. Sie merken, daß der komfortable, großzügige Innenraum nicht Selbstzweck ist. Er vermittelt Ihnen eine behagliche, befreite Atmosphäre. Alle Bedienungselemente sind in Griffnähe, logisch und physiologisch richtig angeordnet. Die Instrumente sind zentral zusammengefaßt und liegen direkt im Blickfeld. Der großvolumige Kofferraum ist leicht zu be- und entladen. Jeder Mercedes-Benz ist so gebaut, daß er Sie so weit wie irgend möglich vom Streß auf den Straßen entlastet.

Komfort, wie Mercedes-Benz ihn versteht, ist integraler Bestandteil der Konditionssicherheit. Er entlastet Sie, erhält Ihre Fahrtüchtigkeit und macht Sie zu einem sicheren, angenehmen Verkehrsteilnehmer.
Sie haben weniger Probleme mit dem Verkehr und der Verkehr weniger Probleme mit Ihnen.


2


1

1 Konditionserhaltender Komfort ist nicht nur durch das großzügige Platzangebot garantiert. Dazu gehören auch körpergerecht geformte Sitze mit festem seitlichen Sitzhalt. Mercedes-Benz hat sie nach objektiven, physischen Meßdaten anatomisch richtig konstruiert.

2 Der großflächige Außenspiegel ist bei geschlossenem Seitenfenster von innen einstellbar und ermöglicht größte »Rücksicht«. Ein breiter Gummiwulst hält ihn weitgehend frei von Verschmutzung.

3 Große Türen und weite Öffnungswinkel machen den Ein- und Ausstieg leicht und bequem. Der großflächige Knieschutz unter der Armaturenanlage ist ein wesentlicher Sicherheitsfaktor.

4 Die Fondsitzbank mit herausklappbarer Mittelarmlehne hat eine Gesamtbreite von mehr als 1,50 m. Die Sicherheitsgurte mit automatischer Aufrollvorrichtung werden für den Fond auf Wunsch geliefert.

5 Der beleuchtete, leicht zu beladende Kofferraum hat ein Fassungsvermögen von ca. 520 Litern. Selbst umfangreiches Urlaubsgepäck ist bequem unterzubringen.


3


4


5

Sicherheit beseitigt Unsicherheit



Im Schwarzwald, in der Nähe von Baden-Baden, Bundesrepublik Deutschland

Sicherheit beseitigt Unsicherheit

Älter als die öffentliche Diskussion über das Thema Sicherheit ist das Verantwortungsbewußtsein von Mercedes-Benz. Schon vor über 30 Jahren haben wir mit der Sicherheitsforschung begonnen – ohne gesetzlichen Zwang, sondern aus Verantwortungsgefühl. Es gibt heute keine anderen Serienfahrzeuge auf der Welt, die mehr aktive und passive Sicherheit in sich vereinen und trotzdem so harmonisch und zeitlos elegant wirken.

Zur aktiven Sicherheit zählt unter anderem die Fahrsicherheit; dazu gehört zum Beispiel das spurstabile Fahrwerk mit Diagonal-Pendelachse, Einzelradaufhängung und breiter Spur. Der Rollradius Null der Vorderräder, der beim starken Abbremsen ungleichmäßige Kräfte nicht mehr nachteilig auf die Lenkung wirken läßt. Die straffe Schwingungsdämpfung, ohne daß das Gefühl zur Straße verloren geht. Oder fest zupackende, servounterstützte Scheibenbremsen. Die serienmäßige Servolenkung, die in Verbindung mit dem spurstabilen Fahrwerk schnelle Ausweichmanöver ermöglicht. Nicht zu vergessen die leistungsstarken 8-Zylindermotoren, die zu den modernsten Triebwerken der Welt zählen.
Sie garantieren Ihnen, daß Sie in kritischen Situationen Ihre Chance nutzen können, ohne daß es auf Kosten anderer geht. Aktive Sicherheit bedeutet, daß alle Maßnahmen getroffen wurden, die helfen, Unfälle zu vermeiden: Fahrsicherheit, Bedienungssicherheit, Konditionssicherheit, Wahrnehmungssicherheit.

Mit welcher Gewissenhaftigkeit Mercedes-Benz die von vielen vernachlässigte Wahrnehmungssicherheit ausgestaltet hat, wollen wir Ihnen kurz beschreiben: 87% Rundumsicht geben mehr Einsicht in den Verkehr. Profile an den Windschutzscheiben-Säulen leiten das Wasser ab und halten die Seitenscheiben sauber. Der große, von innen einstellbare Außenspiegel ermöglicht größte »Rücksicht«. Eine Regenrinne hält die Heckscheibe sauber. Weitgehend verschmutzungsfreie, große Heckleuchten mit lichtstarken, deutlichen Signalen und mit einem besonderen Oberflächenprofil sind nicht nur gut für den, der einen Mercedes-Benz fährt. Sondern oft auch eine Erleuchtung für den, der hinterherfahren muß. Scheinwerfer mit großen Reflektoren leuchten die Straße optimal aus. Dieses System der Wahrnehmungssicherheit (Sehen und gesehen werden) macht es Ihnen leicht, sich umsichtig und einsichtig zu verhalten.

Die aktive Sicherheit muß aber durch umfangreiche passive (innere und äußere) Sicherheitsmaßnahmen ergänzt werden; für den Fall, daß sich ein Unfall nicht vermeiden läßt. Denn passive Sicherheit bedeutet: Unfallfolgen ausschließen bzw. mildern. Das wird ermöglicht durch eine Fülle von Einzelmaßnahmen, die exakt aufeinander abgestimmt sind.
Zum Beispiel: Sicherheitszelle für die Insassen, aber definiert verformbare, energieverzehrende Front- und Heckpartie (Knautschzonen). Sicherheitszapfenschlösser an den Türen. Alle Teile im Innenraum, auf die Insassen aufprallen können, sind entweder gepolstert, entschärft, versenkt angeordnet oder deformierbar konstruiert. Die hohe Seitenfestigkeit und die überrollfeste Dachkonstruktion wurden exakt berechnet.

Das sind nur ein paar Beispiele aus über hundert weiteren Einzelheiten, die zusammen ein perfektes System von aktiver und passiver Sicherheit bilden.

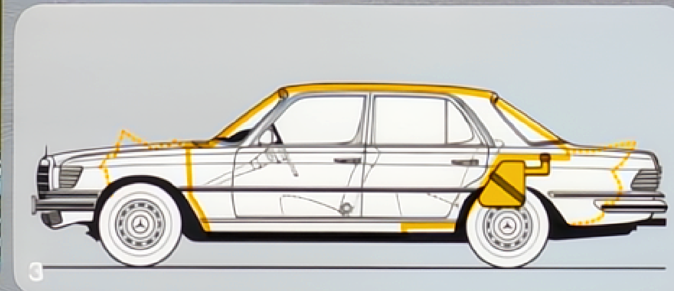
Mercedes-Benz Fahrer spüren diese Sicherheit, fühlen sich entsprechend sicher und wissen, daß man sich im Ernstfall darauf verlassen kann.
Diese Sicherheit beseitigt Unsicherheit. So gesehen ist die Mercedes-Benz Sicherheit mehr als ein Beitrag zu Ihrer Entlastung. Sie ist auch ein Beitrag zur Entlastung der anderen Verkehrsteilnehmer.





1


2


3


4

1 Das besondere Oberflächenprofil hält die großen Heckleuchten mit ihren lichtstarken, deutlichen Signalen weitgehend frei von Verschmutzung.

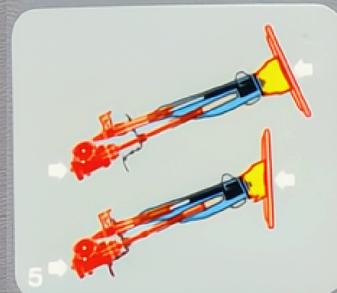
2 Die Seitenscheiben bleiben sauber, weil das Wasser durch ein Profil an den vorderen Dachsäulen abgeleitet wird.

3 Das Konstruktionsprinzip für die Sicherheitszelle stammt von Mercedes-Benz aus dem Jahre 1951. Der gestaltfeste Innenraum schützt die Insassen. Front- und Heckpartie (Knautschzonen) sind verformbar.

4 Die horizontal angeordneten Halogen-Leuchteinheiten erhielten bei Tests und Vergleichen die Bestnote. (Die Scheinwerfer-Wischer sind auf Wunsch lieferbar.)

5 Schema der Mercedes-Benz Sicherheitslenkung.
Oben: ursprünglicher Zustand.
Unten: möglicher Verformungsweg.

6 Die Räder werden von den Schräglenkern der Diagonal-Pendelachse exakt geführt. Beim Einfedern eines Rads läuft das andere unbeeinflußt und geradlinig weiter.


5

6

Entspannung beseitigt Anspannung





Corniche de l'Esterel an der Côte d'Azur, Frankreich

Entspannung beseitigt Anspannung

Es gibt Autos, die es ihrem Fahrer schwer machen, sich zivilisiert zu verhalten. Weil ihre Konstrukteure zwar das Problem gelöst haben, möglichst schnell auf 180 km/h zu kommen. Aber nicht das Problem, nach 6 Stunden Fahrt mit Tempo 130 noch frisch anzukommen.

Deshalb ist Spitzengeschwindigkeit allein bei Mercedes-Benz noch nie ein Konstruktionsziel gewesen. Sondern ausschließlich die perfekte Synthese von Fahrleistung, Sicherheit und Fahrkomfort. Denn nur konditionell unbelastete Fahrer können eine positive Rolle im Verkehr übernehmen.

Mercedes-Benz Fahrer schätzen die Fahrleistungen ihres Wagens. Weil sie kein Selbstzweck sind, sondern die Voraussetzung bieten, die eigenen Chancen im Verkehr besser wahrzunehmen. Andererseits machen sie es leicht, zugunsten anderer souverän auf sie zu verzichten. Wer stark ist, muß dies nicht ständig sich selbst und anderen beweisen.

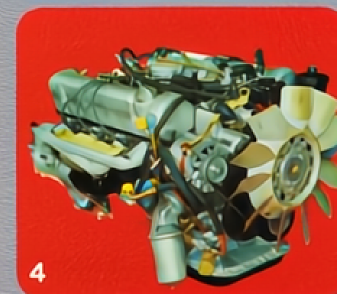
Je nach Temperament des Fahrers stehen in der S-Klasse verschiedene fein abgestufte Motorleistungen zur Verfügung: Reihen-Sechszylinder mit zwei obenliegenden Nockenwellen oder V8-Motoren. Entscheidend ist aber nicht die PS-Zahl, sondern die spielerisch leichte Art der Kraftentfaltung. Wie diese Kraft in Fahrleistung umgesetzt wird, kann man nicht beschreiben. Man muß sie »erfahren«. Das gleiche gilt für die leichte, sichere Beherrschbarkeit des Fahrzeugs, für den Bedienungskomfort, den Raum- und Sitzkomfort. Verkehrsgerechte, exakt überschaubare Außenmaße, ein kleiner Wendekreisdurchmesser verbunden mit der präzisen, leichtgängigen Servolenkung machen schnelle Fahr- oder Ausweichmanöver problemlos.

In einem Mercedes-Benz spüren Sie, daß sich die Hektik des Verkehrs nicht auf Sie überträgt. Alle nur denkbaren Maßnahmen sind getroffen worden, um Sie konditionell topfit zu halten. Denn Kondition fördert Kooperation. Ein wichtiger Beitrag von Mercedes-Benz zur Aufrechterhaltung eines menschlichen, individuellen Straßenverkehrs.









1 Spitzengeschwindigkeit allein war noch nie ein Konstruktionsziel von Mercedes-Benz. Sondern ausschließlich die perfekte Synthese von Fahrleistung, Sicherheit und Fahrkomfort.

2 Die runden, blendfreien Kontroll-Instrumente sind an der obersten Begrenzung der Sicherheitsarmaturenanlage zentral zusammengefaßt und mit einem Blick zu übersehen. Unter der großflächigen, gepolsterten Aufprallplatte in der Mitte des Sicherheitslenkrads befindet sich der Pralltopf, der Aufprallenergie in Verformung umwandeln kann.

3 Niedriger Schwerpunkt, breite Spur, perfekte Achskonstruktionen (Diagonal-Pendelachse, Vorderachse mit Rollradius = 0) und Drehstab-Stabilisatoren sind mitbestimmend für den unübertroffenen Fahrkomfort.

4 Der V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung. Die Stärke dieses Triebwerks liegt im mittleren Drehzahlbereich und garantiert bestmögliche Anpassung an alle Verkehrsverhältnisse.

Zuverlässigkeit erzeugt Zufriedenheit



Bacchus Marsh (Victoria), Australien

Zuverlässigkeit erzeugt Zufriedenheit

Was nützt Ihnen der schönste Wagen, wenn Sie mit ihm nichts als Ärger haben? Pannen, die durch mangelhafte Konstruktion und schlechte Verarbeitung entstehen? Pannen, die nicht nur Ihnen Ärger verursachen, sondern auch Ihren Partnern im Verkehr.
Denn liegengebliebene Fahrzeuge können Hindernisse sein.

Mercedes-Benz Fahrer können voraussetzen, daß ihr Fahrzeug problemlos und zuverlässig seinen Dienst tut. Denn maßgebendes Prinzip bei Mercedes-Benz für die Konstruktion und Fertigung sind ausgereifte, in ihrer Gesamtkonzeption harmonisch abgestimmte Fahrzeuge, die in Technik und Verarbeitung höchste Ansprüche erfüllen.

In der Modellpolitik gibt Mercedes-Benz verkehrsgerechten, sicheren Automobilen mit praktischer Funktionalität klaren Vorrang vor modischen oder extravaganten Gesichtspunkten. Dieser bewährten Linie bleibt man seit Jahrzehnten treu: keine Modellhektik und kein Modellwechsel nur um der Mode willen. Maßstab für jede Veränderung ist ausschließlich echter, technischer Fortschritt.

Qualitätsdenken bestimmt nicht nur die gesamte Entwicklungsarbeit, sondern wird folgerichtig und zwangsläufig in der Wahl der richtigen Materialien, in der Fertigung und Verarbeitung fortgesetzt.

Mit dieser Qualitätsarbeit hat sich Mercedes-Benz seinen Namen gemacht. Ausschließlich hier fühlen wir uns der Tradition verpflichtet. Deshalb kommt auf je zehn Mitarbeiter in der Produktion ein Fachmann für Qualitätskontrollen. Diese Spezialisten sperren alles, was nicht hundertprozentig den geforderten Qualitätsrichtlinien entspricht. Nur solche strengen Kontrollen in allen Stufen der Fertigung garantieren den Qualitätsstandard, für den Mercedes-Benz seit jeher bekannt ist.

So wie Mercedes-Benz seine Fahrzeuge baut, werden sie auch gepflegt und gewartet: gründlich und mit größter Sorgfalt.
Nicht umsonst konnte Mercedes-Benz die Kundendienst-Intervalle auf 15000 km verlängern. Das spart Zeit und Geld.

41500 Kundendienst-Fachleute, die durch ständige Information auf dem neuesten Stand der Technik sind, über 1000 Betriebe in der Bundesrepublik Deutschland, weitere 1000 Betriebe in Europa, insgesamt 4300 Kundendienst-Stützpunkte in 165 Ländern der Welt sind die beste Garantie für die Betriebssicherheit Ihres Mercedes-Benz.
Darüberhinaus fahren während der Ferienmonate auf den wichtigsten Urlaubsrouten mobile Einsatzwagen.

Dieses Wissen gibt Mercedes-Benz Fahrern Ruhe und Gelassenheit.
Ein ruhig und sicher reagierender Fahrer und ein technisch einwandfreier Wagen ergeben ein perfektes Gespann, auf das man im heutigen Verkehr nicht mehr verzichten kann.







1 *41500 Kundendienst-Fachleute, die durch ständige Information und Schulung auf dem neuesten Stand der Technik sind, über 1000 Betriebe in der Bundesrepublik Deutschland, weitere 1000 in Europa, insgesamt 4300 Kundendienst-Stützpunkte in 165 Ländern der Welt sind eine der besten Garantien für die Betriebssicherheit Ihres Mercedes-Benz.*

2 *Ein vielfältiges System an Schutzmaßnahmen zur Werterhaltung Ihres Mercedes-Benz: Hohlraumkonservierung durch Zinkstaubfarbe, Phosphatierung und Passivierung, 1. Grundlack, Steinschlagschutz für besonders gefährdete Stellen, 2. Grundlack, Schutzschicht für untere Frontpartie und Seiten, Vorlack, Decklack, Hohlraumkonservierung durch Spezialwachs, Korrosionsschutzwachs für alle nachträglich eingebauten Teile.*

3 *Modernste elektronische Kontroll-, Meß- und Prüfgeräte werden dort eingesetzt, wo das menschliche Hör- und Sehvermögen nicht mehr ausreicht.*

4 *Wichtige Schrauben werden nachträglich von Hand geprüft. Farbmarkierung bedeutet: alles in Ordnung.*





Auf den vorangegangenen Seiten haben wir Ihnen gezeigt, warum Mercedes-Benz Fahrzeuge so gebaut werden und nicht anders und wie sie sich in der Produkt-Philosophie von anderen Automobilen unterscheiden.

Alle nur denkbaren Vorkehrungen sind getroffen worden, um den Fahrer zu entlasten. Kein anderer Automobil-Hersteller bietet in der Summe der konstruktiven Maßnahmen mehr als Mercedes-Benz.

Die Abbildungen in diesem Katalog wurden nach internationalen Gesichtspunkten ausgewählt. Die Fahrzeuge entsprechen deshalb nicht in allen Details den landesspezifischen Serienausstattungen.

Wir bitten Sie, sich über den serienmäßigen Lieferumfang in jedem Fall bei Ihrem Verkäufer zu informieren.

350 SE/SEL

Faszinierend ist das Kraftpotential des V8-Motors, der mit seinen 200 PS (147 kW) nach DIN eine Höchstgeschwindigkeit von 205 km/h erlaubt. Beschleunigung: von 0 auf 100 km/h in 9,5 s. Wichtiger als diese Werte ist jedoch das sichere und mühelose Anpassen an jede Verkehrssituation. Mit diesen beiden Modellen ist das in einer Art möglich, die unvergleichlich ist. Der 350 SEL ist gegenüber dem 350 SE um 10 cm größer. Das bedeutet mehr Innenraum, und zwar im Fond. Auch die Fondtüren sind entsprechend größer und machen das Ein- und Aussteigen noch bequemer.





350 SE/SEL Grundausstattung

Motor
V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung. 200 PS/DIN bei 5800 U/min. bzw. 147 kW bei 5800/min.

Getriebe/Kupplung
Vollzwangssynchronisiertes 4-Gang-Getriebe; Mittelschaltung; selbstnachstellende Membranfederkupplung. Auf Wunsch: 3-Gang-Wandler-Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0. Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnickabstützung. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten, vorn mit Innenbelüftung; Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung an allen vier Felgen; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; teleskopartig ineinanderschiebbare Lenksäule; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; möglichst gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; Tank über der Hinterachse; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas. Vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze
Körpergerecht geformt, mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Fahrersitz in der Höhe verstellbar; Ruhesitzeinrichtung. Kopfstützen und Automatic-Sicherheitsgurte an den Vordersitzen.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar. Getrennte Beheizung für rechts und links. Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit Fußbetätigung und Wischerkontakt; Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, Halogen-Nebelscheinwerfer; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Deckenbeleuchtung im Fond. Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach und Heizungsbedienung.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler. Auf Wunsch: Drehzahlmesser.

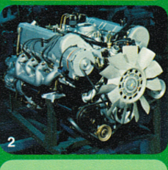
Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; kindersichere Verriegelung an den Fondtüren; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.


1


3


2

1 *Der 350 SEL ist gegenüber dem 350 SE um 10 cm größer, und zwar in Radstand, Innenraum und Gesamtlänge. Diese 10 cm kommen voll dem Fondraum zugute. Das bedeutet: noch mehr Bein- und Bewegungsfreiheit für die Fondpassagiere. Auch die Fondtüren sind entsprechend größer und machen das Ein- und Aussteigen noch bequemer.*

2 *3,5 Liter-V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung. Dieser Motor garantiert mühelose Beschleunigung aus allen Drehzahlbereichen heraus und spielerisch leichtes Anpassen an jede Verkehrssituation.*

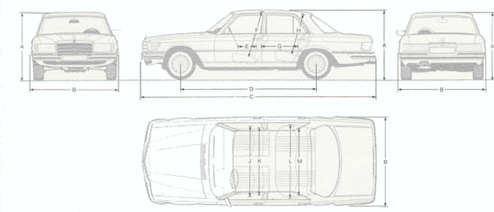
3 *Die innere Sicherheit ist optimal: breite, gepolsterte Aufprallflächen an Dachpfosten und Dachrahmen. Die Türen sind vollständig mit einer stoßmindernden Innenpolsterung ausgekleidet.*

350 SE/SEL Technische Daten

Zahl der Zylinder	8	
Bohrung/Hub	92/65,8 mm	
Gesamthubraum	3499 cm³	
Motorleistung nach DIN[1])	200 PS bei 5800 U/min 147 kW bei 5800/min	
Max. Drehmoment nach DIN[1])	29,2 mkp bei 4000 U/min 286 Nm bei 4000/min	
Verdichtung	9,5	
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	7,5/5,5 Liter	
Inhalt des Kühlsystems	13,5 Liter	
Lichtmaschine	14 V/55 A	
Batterie	12 V/66 Ah	
Höchstgeschwindigkeit	ca. 205 km/h	
Reifen	205/70 HR 14	
Kraftstoff	Super	
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030[2])	13,0 Liter/100 km	
Tankinhalt davon Reserve	96 Liter ca. 13 Liter	
Gewichte	350 SE	350 SEL
Fahrzeuggewicht, fahrfertig[3])	1675 kg	1700 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	2195 kg	2220 kg
Anhängelast, gebremst[4])	1200 kg	1200 kg
Anhängelast, ungebremst[4])	750 kg	750 kg

	350 SE	350 SEL
A Größte Höhe unbelastet	1425 mm	1430 mm
B Größte Breite	1870 mm	1870 mm
C Größte Länge	4960 mm	5060 mm
D Radstand	2865 mm	2965 mm
E Lenkrad-Fahrersitzlehne[5])	400 mm	400 mm
F Sitzhöhe, unbelastet vorn	970 mm	970 mm
G Fahrerlehne-Fondlehne[5])	772 mm	872 mm
H Sitzhöhe im Fond	860 mm	860 mm
J Breite auf Mitte Polster vorn	1460 mm	1460 mm
K Breite in Schulterhöhe vorn	1403 mm	1403 mm
L Breite auf Mitte Polster hinten	1528 mm	1528 mm
M Breite in Schulterhöhe hinten	1385 mm	1385 mm
Spurweite vorn	1525 mm	1525 mm
Spurweite hinten	1505 mm	1505 mm
Wendekreisdurchmesser	11,44 m	11,78 m
Kofferraum	ca. 0,52 m³	ca. 0,52 m³

[5]) Maße veränderlich je nach Sitzposition.



[1]) Die angegebene Leistung nach DIN in PS bzw. kW ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar. Die Angaben in SI-Einheiten (kW = Kilowatt, Nm = Newtonmeter) sind umgerechnete und gerundete Werte.

[2]) Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70 020 und 70 030. Kraftstoff-Verbrauch nach DIN 70 030. Dieser Wert wird ermittelt bei konstanter Fahrt mit ³/₄ der Höchstgeschwindigkeit, max. 110 km/h, auf ebener Fahrbahn mit einem Zuschlag von 10 %.

Dieses Meßverfahren verwenden alle Automobil-Hersteller in der Bundesrepublik Deutschland. Die angegebenen Verbrauchswerte werden also unter gleichen Bedingungen ermittelt und sind damit echt vergleichbar. Sie entsprechen jedoch nicht dem tatsächlichen Fahrverbrauch, denn dieser ist je nach Fahrweise, Straßenzustand, klimatischen Verhältnissen etc. verschieden. Der Kraftstoffverbrauch nach DIN 70 030 ist also nur ein Vergleichswert, nicht aber der tatsächliche Fahrverbrauch.

[3]) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

[4]) Die angegebenen Gewichte sind Höchstgewichte, gültig für die Bundesrepublik Deutschland. In verschiedenen Ländern sind andere Gewichte vorgeschrieben.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.

450 SE

Der 450 SE unterscheidet sich vom 350 SE in Motorleistung, Kraftübertragung und Fahrwerk. Die Höchstwerte für Leistung und Drehmoment des 4,5 Liter-V8-Motors mit 225 PS (165 kW) nach DIN werden bei wesentlich niedrigeren Drehzahlen erreicht. Die Hinterachse wurde dem höheren Drehmoment durch einen Anfahrmoment-Ausgleich angepaßt. Das Eintauchen des Hecks beim Beschleunigen wird völlig ausgeschaltet. Serienmäßig wird der 450 SE mit einer 3-Gang-Wandler-Automatic ausgerüstet.

450 SE Grundausstattung

Motor
V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung. 225 PS/DIN bei 5000 U/min. bzw. 165 kW bei 5000/min.

Getriebe
3-Gang-Wandler-Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0. Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung und Anfahrmoment-Ausgleich.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten, vorn mit Innenbelüftung; Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung an allen vier Felgen; Feststellbreme mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung an der Hinterachse.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; teleskopartig ineinanderschiebbare Lenksäule; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; möglichst gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; Tank über der Hinterachse; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas. Vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze
Körpergerecht geformt, mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Fahrersitz in der Höhe verstellbar; Ruhesitzeinrichtung. Kopfstützen und Automatic-Sicherheitsgurte an den Vordersitzen.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar. Getrennte Beheizung für rechts und links. Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit Fußbetätigung und Wischerkontakt; Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, Halogen-Nebelscheinwerfer; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Deckenbeleuchtung im Fond. Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach und Heizungsbedienung.

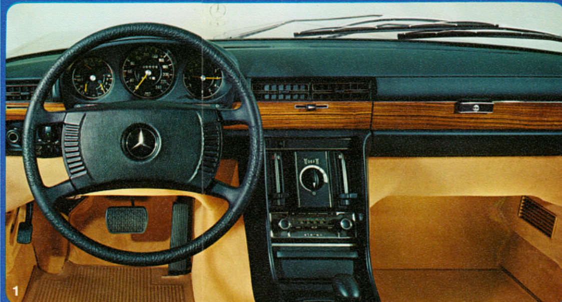
Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler. Auf Wunsch: Drehzahlmesser.

Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; kindersichere Verriegelung an den Fondtüren; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte hinten; Teppichboden vorn und hinten; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.







1 Heizung und Lüftung - ein System von zugfreier Kalt- und Warmluftführung - kann durch Hebel in der Mittelkonsole individuell und getrennt für Fahrer und Beifahrer eingestellt werden. Insgesamt elf regulierbare Lufteintrittsöffnungen. (Das eingebaute Radio wird auf Wunsch geliefert.)

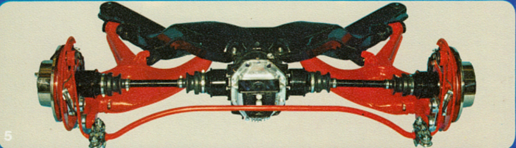
2 Der 450 SE wird serienmäßig mit der 3-Gang-Wandler-Automatic ausgerüstet. (Elektrische Fensterheber werden auf Wunsch geliefert.)

3 Die Vordersitze sind in Längsrichtung und Lehnenneigung individuell einstellbar. Der Fahrersitz ist zusätzlich in der Höhe verstellbar.

4 Das Zweikreis-Servo-Bremssystem ist mit Scheibenbremsen vorn und hinten ausgerüstet. Die vorderen Bremsscheiben haben Innenbelüftung.

5 Die Hinterachse wurde der hohen Motorleistung durch einen Anfahrmoment-Ausgleich angepaßt. Das Eintauchen des Wagenhecks beim Beschleunigen wird völlig ausgeschaltet. Beim Bremsen wird das Heck etwas heruntergezogen.



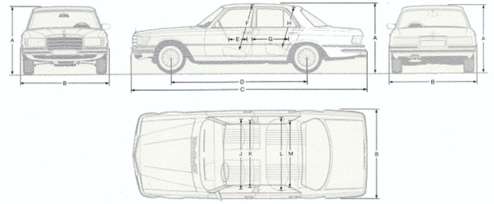


450 SE Technische Daten

Zahl der Zylinder	8
Bohrung/Hub	92/85 mm
Gesamthubraum	4520 cm³
Motorleistung nach DIN ¹)	225 PS bei 5000 U/min 165 kW bei 5000/min
Max. Drehmoment nach DIN ¹)	38,5 mkp bei 3000 U/min 378 Nm bei 3000/min
Verdichtung	8,8
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	7,5/5,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	15 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/66 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 210 km/h
Reifen	205/70 VR 14
Kraftstoff	Super
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ²)	14,5 Liter/100 km
Tankinhalt davon Reserve	96 Liter ca. 13 Liter
Gewichte	
Fahrzeuggewicht, fahrfertig ³)	1730 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	2250 kg
Anhängelast, gebremst ⁴)	1200 kg
Anhängelast, ungebremst ⁴)	750 kg

A	Größte Höhe unbelastet	1425 mm
B	Größte Breite	1870 mm
C	Größte Länge	4960 mm
D	Radstand	2860 mm
E	Lenkrad-Fahrersitzlehne ⁵)	400 mm
F	Sitzhöhe, unbelastet vorn	970 mm
G	Fahrerlehne-Fondlehne ⁵)	772 mm
H	Sitzhöhe im Fond	860 mm
J	Breite auf Mitte Polster vorn	1460 mm
K	Breite in Schulterhöhe vorn	1403 mm
L	Breite auf Mitte Polster hinten	1528 mm
M	Breite in Schulterhöhe hinten	1385 mm
	Spurweite vorn	1525 mm
	Spurweite hinten	1505 mm
	Wendekreisdurchmesser	11,44 m
	Kofferraum	ca. 0,52 m³

⁵) Maße veränderlich je nach Sitzposition.



¹) Die angegebene Leistung nach DIN in PS bzw. kW ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar. Die Angaben in SI-Einheiten (kW = Kilowatt, Nm = Newtonmeter) sind umgerechnete und gerundete Werte.

²) Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70020 und 70030. Kraftstoff-Verbrauch nach DIN 70030. Dieser Wert wird ermittelt bei konstanter Fahrt mit ³/₄ der Höchstgeschwindigkeit, max. 110 km/h, auf ebener Fahrbahn mit einem Zuschlag von 10%. Dieses Meßverfahren verwenden alle Automobil-Hersteller in der Bundesrepublik Deutschland. Die angegebenen Verbrauchswerte werden also unter gleichen Bedingungen ermittelt und sind damit echt vergleichbar. Sie entsprechen jedoch nicht dem tatsächlichen Fahrverbrauch, denn dieser ist je nach Fahrweise, Straßenzustand, klimatischen Verhältnissen etc. verschieden. Der Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 ist also nur ein Vergleichswert, nicht aber der tatsächliche Fahrverbrauch.

³) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

⁴) Die angegebenen Gewichte sind Höchstgewichte, gültig für die Bundesrepublik Deutschland. In verschiedenen Ländern sind andere Gewichte vorgeschrieben.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.

450 SEL

Technisch ausgerüstet wie der 450 SE (4,5 Liter-V8-Motor, Anfahrmoment-Ausgleich, 3-Gang-Wandler-Automatic), doch wesentlich großzügiger im Raumangebot (10 cm mehr Platz im Fond, entsprechend größere Fondtüren) und komfortabler in der Innenausstattung: elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung, Velourspolsterung, Veloursteppiche, Gepäcknetze an den Vordersitzlehnen, Verzögerungsschalter für die vordere Innenraumbeleuchtung, Kontaktschalter an den Fondtüren für die hintere Deckenleuchte.



450 SEL Grundausstattung

Motor
V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung.
225 PS/DIN bei 5000 U/min. bzw. 165 kW bei 5000/min.

Getriebe
3-Gang-Wandler-Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung; Rollradius = 0.
Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung und Anfahrmoment-Ausgleich.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten, vorn mit Innenbelüftung; Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung an allen vier Felgen; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise.

Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskopstoßdämpfer. Auf Wunsch: Niveau-Regulierung an der Hinterachse.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; teleskopartig ineinanderschiebbare Lenksäule; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; möglichst gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; Tank über der Hinterachse; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas.
Elektrische Fensterheber.
Vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung und Lehnenneigung verstellbar, stoßfest verankert; Fahrersitz in der Höhe verstellbar; Ruhesitzeinrichtung.
Kopfstützen und Automatic-Sicherheitsgurte an den Vordersitzen. Velourspolsterung. Gepäcknetze an den Vordersitzen.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar.
Getrennte Beheizung für rechts und links.
Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit Fußbetätigung und Wischerkontakt; Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung, Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, Halogen-Nebelscheinwerfer; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Verzögerungsschalter für die Innenbeleuchtung vorn, Türkontakte an den Fondtüren für die Deckenbeleuchtung im Fond. Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach und Heizungsbedienung.

Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.
Auf Wunsch: Drehzahlmesser.

Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; kindersichere Verriegelung an den Fondtüren; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß.
450 SEL: Unterdruck-Zentralverriegelung.

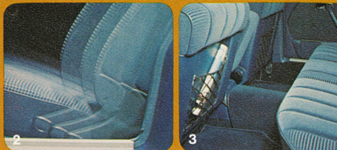
Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte hinten; Teppichboden vorn und hinten (Veloursausführung); Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.



1





2

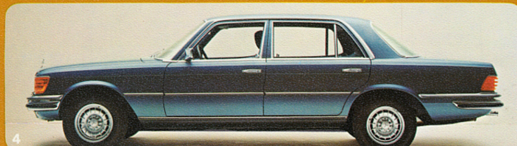
3

1 Der 450 SEL unterscheidet sich vom 450 SE außer durch den noch größeren Innenraum im wesentlichen durch Ausstattungsdetails: elektrische Fensterheber mit Einzelschalter auf der Mittelkonsole gehören ebenso zur Serienausstattung wie Velourspolsterung und Veloursteppiche. (Die Sitzheizung für die Vordersitze mit Einzelschalter neben dem Wählhebel der Automatic wird auf Wunsch geliefert.)

2 Die Vordersitze sind als Ruhesitze ausgelegt und in Längsrichtung und Lehnenneigung individuell einstellbar. Der Fahrersitz ist zusätzlich in der Höhe verstellbar.

3 Gepäcknetze an den Vordersitzlehnen werden serienmäßig geliefert.

4 Im Raumangebot entspricht der 450 SEL dem 350 SEL. Also: längerer Radstand, größere Gesamtlänge und noch mehr Innenraum gegenüber den Modellen 350 SE/450 SE, und zwar um 10 cm. Das größere Platzangebot kommt voll den Fahrgästen im Fond zugute. Die Fondtüren sind ebenfalls entsprechend größer und machen das Ein- und Aussteigen noch bequemer.



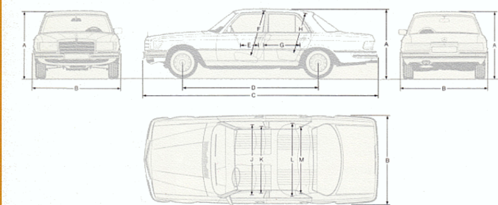
4

450 SEL Technische Daten

Zahl der Zylinder	8
Bohrung/Hub	92/85 mm
Gesamthubraum	4520 cm³
Motorleistung nach DIN [1]	225 PS bei 5000 U/min 165 kW bei 5000/min
Max. Drehmoment nach DIN [1]	38,5 mkp bei 3000 U/min 378 Nm bei 3000/min
Verdichtung	8,8
Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min.	7,5/5,5 Liter
Inhalt des Kühlsystems	15 Liter
Lichtmaschine	14 V/55 A
Batterie	12 V/66 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 210 km/h
Reifen	205/70 VR 14
Kraftstoff	Super
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70 030 [2]	14,5 Liter/100 km
Tankinhalt davon Reserve	96 Liter ca. 13 Liter
Gewichte	
Fahrzeuggewicht, fahrfertig [3]	1765 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	2285 kg
Anhängelast, gebremst [4]	1200 kg
Anhängelast, ungebremst [4]	750 kg

A Größte Höhe unbelastet	1430 mm
B Größte Breite	1870 mm
C Größte Länge	5060 mm
D Radstand	2960 mm
E Lenkrad-Fahrersitzlehne [5]	400 mm
F Sitzhöhe, unbelastet vorn	970 mm
G Fahrerlehne-Fondlehne [5]	872 mm
H Sitzhöhe im Fond	860 mm
J Breite auf Mitte Polster vorn	1460 mm
K Breite in Schulterhöhe vorn	1403 mm
L Breite auf Mitte Polster hinten	1528 mm
M Breite in Schulterhöhe hinten	1385 mm
Spurweite vorn	1525 mm
Spurweite hinten	1505 mm
Wendekreisdurchmesser	11,78 m
Kofferraum	ca. 0,52 m³

[5]) Maße veränderlich je nach Sitzposition.



[1]) Die angegebene Leistung nach DIN in PS bzw. kW ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar. Die Angaben in SI-Einheiten (kW = Kilowatt, Nm = Newtonmeter) sind umgerechnete und gerundete Werte.

[2]) Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70 020 und 70 030. Kraftstoff-Verbrauch nach DIN 70 030. Dieser Wert wird ermittelt bei konstanter Fahrt mit ³/₄ der Höchstgeschwindigkeit, max. 110 km/h, auf ebener Fahrbahn mit einem Zuschlag von 10%.
Dieses Meßverfahren verwenden alle Automobil-Hersteller in der Bundesrepublik Deutschland. Die angegebenen Verbrauchswerte werden also unter gleichen Bedingungen ermittelt und sind damit echt vergleichbar. Sie entsprechen jedoch nicht dem tatsächlichen Fahrverbrauch, denn dieser ist je nach Fahrweise, Straßenzustand, klimatischen Verhältnissen etc. verschieden. Der Kraftstoffverbrauch nach DIN 70 030 ist also nur ein Vergleichswert, nicht aber der tatsächliche Fahrverbrauch.

[3]) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

[4]) Die angegebenen Gewichte sind Höchstgewichte, gültig für die Bundesrepublik Deutschland. In verschiedenen Ländern sind andere Gewichte vorgeschrieben.

Inhalt unverbindlich.
Änderungen vorbehalten.

450 SEL 6.9

Das Spitzenmodell der S-Klasse mit unerreichtem Fahr- und Raumkomfort: extrem laufruhiger und geräuscharmer 6,9 Liter-V8-Motor (286 PS bzw. 210 kW) nach DIN mit hydraulischem Ventilspiel-Ausgleich, Trockensumpf-Schmierung, Transistor-Zündung, Benzineinspritzung; 3-Gang-Wandler-Automatic, Anfahrmoment-Ausgleich, Ausgleichgetriebe mit begrenztem Schlupf, hydropneumatische Federung, Verschleißanzeige für die Bremsbeläge, Klima-Anlage, Zentralverriegelung, elektrische Fensterheber, Scheinwerfer-Wischer, höhenverstellbare Vordersitze, heizbare Heckscheibe, Sicherheitsgurte und Kopfstützen auch im Fond.



450 SEL 6.9 Grundausstattung

Motor
V8-Motor mit Benzineinspritzung und Transistorzündung. 286 PS/DIN bei 4250 U/min. bzw. 210 kW bei 4250/min.

Tempomat
Selbständiges Einhalten einer vorprogrammierten Geschwindigkeit, die individuell festgelegt werden kann.

Getriebe
3-Gang-Wandler-Automatic.

Achsen
Vorderachse mit Doppelquerlenkern und Bremsnick-Abstützung: Rollradius = 0. Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung und Anfahrmoment-Ausgleich. Ausgleichgetriebe mit begrenztem Schlupf.

Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten, vorn mit Innenbelüftung; Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung an allen vier Felgen; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise. Verschleißanzeige für Bremsbeläge.

Federung
Hydropneumatische Federung mit Niveau-Regulierung an Vorder- und Hinterachse.

Lenkung
Exakte, leichtgängige Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; teleskopartig ineinanderschiebbare Lenksäule; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

Karosserie
Feste Verschweißung der Rahmenbodenanlage mit dem Aufbau; möglichst gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; Tank über der Hinterachse; optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsicht-Verglasung aus Sicherheitsglas. Elektrische Fensterheber. Vier Türen, leicht schließend; Zierleiste mit stoßelastischer Einlage an beiden Seiten; Stoßstangen mit breitem Gummi-Wulst.

Sitze
Körpergerecht geformt mit seitlichem Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung und Sitzposition abgestimmt; Vordersitze in Längsrichtung, Lehnenneigung und in der Höhe verstellbar, stoßfest verankert; Ruhesitzeinrichtung. Klappbare Mittelarmlehne zwischen den Vordersitzen. Kopfstützen und Automatic-Sicherheitsgurte an den Vorder- und Fondsitzen. Veloursposlterung. Gepäcknetze an den Vordersitzen.

Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft mit zusätzlichem Gebläse für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und Fondfußraum. Luftmenge und Luftverteilung für Warm- oder Kaltluft stufenlos und getrennt regulierbar. Getrennte Beheizung für rechts und links. Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung.

Klima-Anlage und wärmedämmendes Glas.

Frontscheibe
Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit Fußbetätigung und Wischerkontakt; Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad. Heizbare Heckscheibe.

Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung. Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad; Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage. Scheinwerfer-Waschanlage.

Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, Halogen-Nebelscheinwerfer; Parklicht, Rückfahrscheinwerfer, Nebelschlußleuchte; stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Kofferraumbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung mit Türkontakt und Handschalter; Verzögerungsschalter für die Innenbeleuchtung vorn. Türkontakte an den Fondtüren für die Deckenbeleuchtung im Fond. Beleuchtung für Aschenbecher, Handschuhfach und Heizungsbedienung.

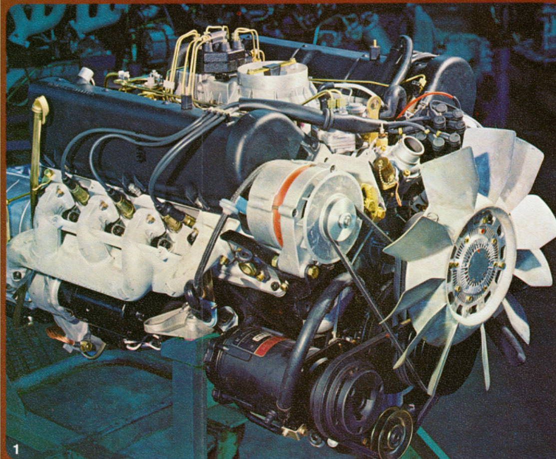
Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Drehzahlmesser; Öldruckanzeiger; Tankinhaltanzeiger; Kühlwassertemperaturanzeiger; Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

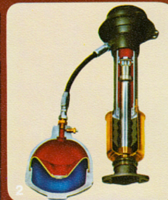
Schlösser
Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; kindersichere Verriegelung an den Fondtüren; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß. Unterdruck-Zentralverriegelung.

Sonstiges
Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Kleiderhaken an den Haltegriffen im Fond; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Befestigungspunkte für Sicherheitsgurte hinten; Teppichboden vorn und hinten (Veloursausführung); Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck.

Inhalt unverbindlich. Änderungen vorbehalten.







1 *Der 6,9 Liter-V8-Motor mit hydraulischem Ventilspielausgleich, Trockensumpfschmierung, Benzineinspritzung und Transistorzündung ist extrem laufruhig und geräuscharm.*

2 *Schnitt durch einen Gas-Federspeicher und ein Federbein der hydropneumatischen Federung. Das Fahrzeug wird von vier dieser Elemente getragen, die gleichzeitig als Stoßdämpfer wirken. Außerdem kann der Wagen um 40 mm angehoben werden, wenn eine größere Bodenfreiheit erforderlich wird.*

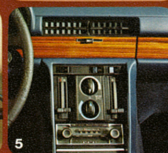
3 *Im serienmäßigen Drehzahlmesser ist eine quarzgesteuerte Zeituhr integriert.*

4 *Der serienmäßige Tempomat mit einem getrennten Schalter am Lenkrad sorgt für automatisches Einhalten einer vorprogrammierten Geschwindigkeit, die individuell eingestellt werden kann.*

5 *Eine Klima-Anlage gehört ebenso zur Serienausstattung wie wärmedämmendes Glas.*





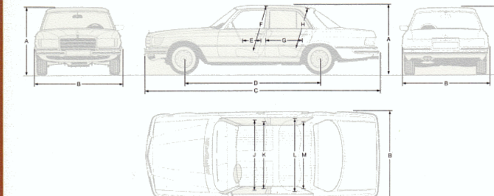


450 SEL 6.9 Technische Daten

Zahl der Zylinder	8
Bohrung/Hub	107/95 mm
Gesamthubraum	6834 cm^3
Motorleistung nach DIN [1])	286 PS bei 4250 U/min 210 kW bei 4250/min
Max. Drehmoment nach DIN [1])	56 mkp bei 3000 U/min 550 Nm bei 3000/min
Verdichtung	8,8
Ölfüllung Trockensumpf-Ölbehälter max./min.	12/10 Liter
Inhalt des Kühlsystems	16 Liter
Lichtmaschine	14 V/75 A
Batterie	12 V/88 Ah
Höchstgeschwindigkeit	ca. 225 km/h
Reifen	215/70 VR 14
Kraftstoff	Super
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 [2])	16 Liter/100 km
Tankinhalt davon Reserve	96 Liter ca. 13 Liter
Gewichte	
Fahrzeuggewicht, fahrfertig [3])	1935 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	2420 kg
Anhängelast, gebremst [4])	1200 kg
Anhängelast, ungebremst [4])	750 kg

A	Größte Höhe unbelastet	1430 mm
B	Größte Breite	1870 mm
C	Größte Länge	5060 mm
D	Radstand	2960 mm
E	Lenkrad-Fahrersitzlehne [5])	400 mm
F	Sitzhöhe, unbelastet vorn	970 mm
G	Fahrerlehne-Fondlehne [5])	872 mm
H	Sitzhöhe im Fond	860 mm
J	Breite auf Mitte Polster vorn	1460 mm
K	Breite in Schulterhöhe vorn	1403 mm
L	Breite auf Mitte Polster hinten	1528 mm
M	Breite in Schulterhöhe hinten	1385 mm
Spurweite vorn		1525 mm
Spurweite hinten		1505 mm
Wendekreisdurchmesser		11,78 m
Kofferraum		ca. 0,52 m^3

[5]) Maße veränderlich je nach Sitzposition.



[1]) Die angegebene Leistung nach DIN in PS bzw. kW ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar. Die Angaben in SI-Einheiten (kW = Kilowatt, Nm = Newtonmeter) sind umgerechnete und gerundete Werte.

[2]) Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70 020 und 70 030. Kraftstoff-Verbrauch nach DIN 70 030. Dieser Wert wird ermittelt bei konstanter Fahrt mit ³/₄ der Höchstgeschwindigkeit, max. 110 km/h, auf ebener Fahrbahn mit einem Zuschlag von 10%. Dieses Meßverfahren verwenden alle Automobil-Hersteller in der Bundesrepublik Deutschland. Die angegebenen Verbrauchswerte werden also unter gleichen Bedingungen ermittelt und sind damit echt vergleichbar. Sie entsprechen jedoch nicht dem tatsächlichen Fahrverbrauch, denn dieser ist je nach Fahrweise, Straßenzustand, klimatischen Verhältnissen etc. verschieden. Der Kraftstoffverbrauch nach DIN 70 030 ist also nur ein Vergleichswert, nicht aber der tatsächliche Fahrverbrauch.

[3]) Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

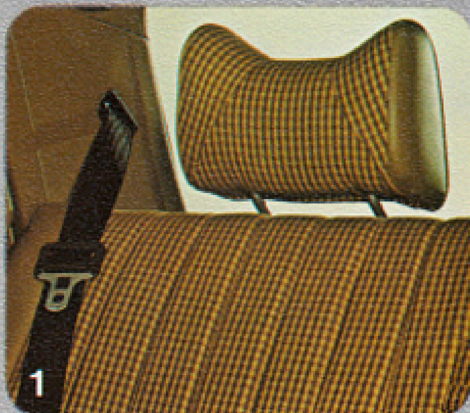
[4]) Die angegebenen Gewichte sind Höchstgewichte, gültig für die Bundesrepublik Deutschland. In verschiedenen Ländern sind andere Gewichte vorgeschrieben.

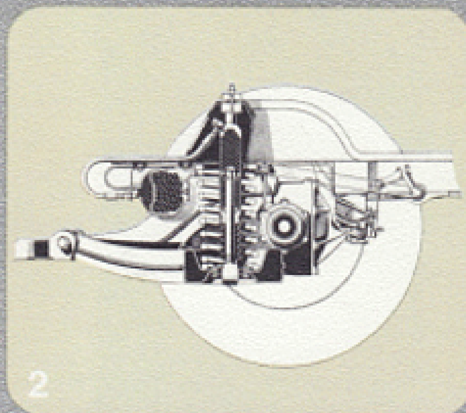
Inhalt unverbindlich. Änderungen vorbehalten.

Auf Wunsch

Wenn Sie auf eine individuelle Atmosphäre besonderen Wert legen, können Sie unter zahlreichen Sonderausstattungen wählen. Hier nur einige Beispiele.

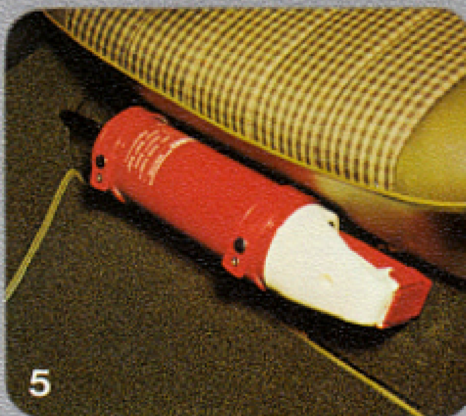
Weitere Einzelheiten enthält unser Katalog »Mercedes-Benz Sonderausstattungen«.





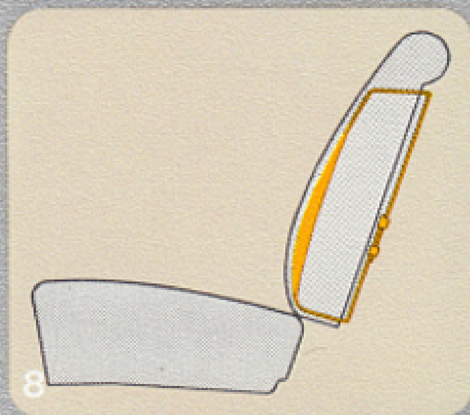














1 *Kopfstützen und Automatic-Sicherheitsgurte für die Fondsitze**

2 *Niveau-Regulierung**

3 *Zentralverriegelung***

4 *Leichtmetall-Felgen*

5 *Feuerlöscher*

6 *Sitzheizung*

7 *Betätigungsschalter für die Sitzheizung in der Mittelkonsole*

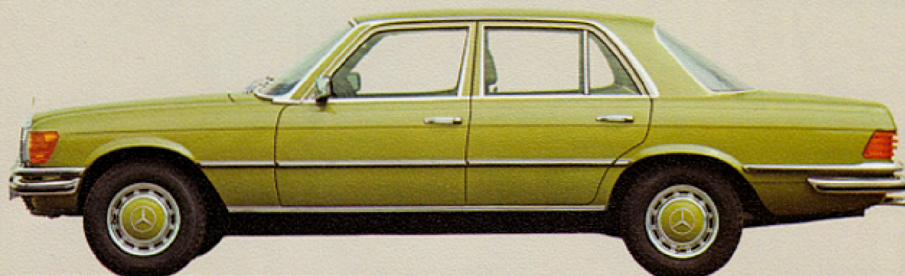
8 *Orthopädische Sitze*

9 *Die Karosseriefarbe Ihres Wagens können Sie aus einer breiten Palette von Serien- und Sonderlackierungen auswählen. Passend zu den Karosseriefarben und dem jeweiligen Modell gibt es ein umfangreiches Angebot an Polsterbezügen.*

* serienmäßig im 450 SEL 6.9
** serienmäßig im 450 SEL und 450 SEL 6.9

Dieser Katalog wird nicht nur in der Bundesrepublik Deutschland, sondern auch in anderen deutschsprachigen Ländern ausgegeben, in die Mercedes-Benz exportiert. In diesen Ländern kann der Lieferumfang von den einzelnen Grundausstattungen abweichen, die in diesem Katalog aufgeführt sind. Zum Beispiel durch unterschiedliche gesetzliche Bestimmungen. Über den tatsächlichen Lieferumfang informiert Sie gern jede Mercedes-Benz Vertretung in den jeweiligen Ländern.







Daimler-Benz AG, Stuttgart-Untertürkheim · WZ 1651 00/00 0775 · Printed in Federal Republic of Germany / Imprimé en République fédérale d'Allemagne

Mercedes-Benz

